



Anfragen zum Plenum zur Plenarsitzung am 23.11.2022 – Auszug aus Drucksache 18/25364 –

Frage Nummer 40 mit der dazu eingegangenen Antwort der Staatsregierung

Abgeordnete
**Dr. Sabine
Weigand**
(BÜNDNIS
90/DIE GRÜ-
NEN)

Ich frage die Staatsregierung, welche Pläne (inkl. Umsetzungszeitraum) die Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen mit dem seit ca. 60 Jahren leerstehenden ehemaligen Schulhaus auf der Burg Cadolzburg verfolgt und welche Gespräche mit welchen Ergebnissen dazu in den letzten 10 Jahren stattgefunden haben (siehe dazu die Schriftliche Anfrage der Abgeordneten Dr. Sabine Weigand u. a. vom 01.07.2022 auf Drs. 18/24272, Antwort zu Fragen 2.2/2.3)?

Antwort des Staatsministeriums der Finanzen und für Heimat

Der Wiederaufbau des Schlosses Cadolzburg wird in Bauabschnitten durchgeführt.

Der 1. Bauabschnitt (äußerer Wiederaufbau der Gesamtanlage Cadolzburg sowie teilweiser Innenausbau des Alten Schlosses der Kernburg) sowie der 2. und 3. Bauabschnitt (Ausbau der Cadolzburg zum Bürgerlebnismuseum und Umbau des Gebäudes „Burghof Nr. 3“) sind seit 2017 abgeschlossen.

Anschließend an den 3. Bauabschnitt könnten im Rahmen eines 4. Bauabschnitts Baumaßnahmen an mehreren Bauten der Vorburg einschließlich dem ehemaligen Schulhaus erfolgen. Dies setzt allerdings eine konkrete Nutzung sowie die Klärung von Finanzierungsfragen voraus.

Bereits im Jahr 2013 fand auf Initiative des Landrates des Landkreises Fürth, Herrn Matthias Dießl, ein Ortstermin mit Vertretern der Schlösserverwaltung und einem Investor zur möglichen Einrichtung einer Gastronomie im Alten Schulhaus Cadolzburg statt. Aufgrund der hohen Sanierungskosten wurde das Projekt damals aber nicht weiterverfolgt.